

## Neuer Bundesländerindex: Bayern ist trauriges Schlusslicht bei umweltfreundlicher Mobilität

„Bayern braucht eine Verkehrswende. Klimaschutz, Verbesserung der Luftqualität, Lärminderung und Flächen sparen werden in der bayerischen Verkehrspolitik bisher nicht umgesetzt“, kommentiert BN-Landesvorsitzender Richard Mergner die neue BUND-Studie „Bundesländerindex Mobilität & Umwelt 2020/21“. „Die bayerische Staatsregierung muss endlich alle Verkehrsprojekte auf die Einhaltung der Klimaschutzziele überprüfen und die geplanten Straßenbauprojekte stoppen. Gerade im ländlichen Raum ist der öffentliche Verkehr mit Bus und Bahn massiv auszubauen“, so Mergner.

Beim heute von BUND, Allianz pro Schiene, Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR) und Quotas veröffentlichten Bundesländerindex Mobilität und Umwelt nimmt Bayern den letzten Platz unter allen Bundesländern ein. Ganz besonders schlecht schneidet Bayern in den Bereichen Klimaschutz, Flächenverbrauch und Luftqualität ab.

Für die wissenschaftliche Studie wurden durch das Forschungsinstitut Quotas in den fünf Themenbereichen Verkehrssicherheit, Lärminderung, Flächenverbrauch, Klimaschutz und Luftqualität sowohl statistische Daten, als auch politische Zielsetzungen ausgewertet.

Landesfachgeschäftsstelle  
München

Pettenkoferstr. 10a  
80336 München

Tel. 089/54 82 98-63

Fax 089/54 82 98-18

fa@bund-naturschutz.de

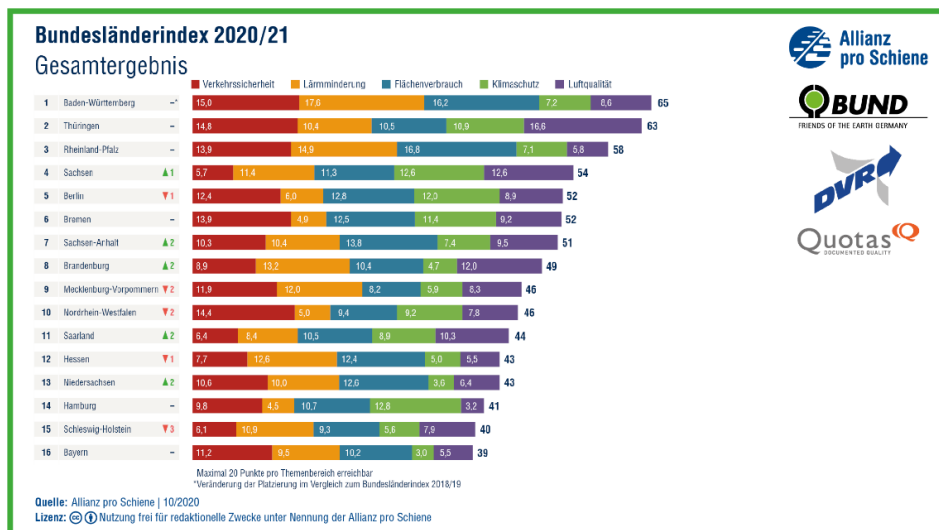
www.bund-naturschutz.de

München,

29. Oktober 2020

PM 76/20/LFG München

Verkehr



Allianz  
pro Schiene

BUND  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

DVR  
DEUTSCHER VERKEHRSSICHERHEITSRAT

Quotas  
DOCUMENTED REALITY

Nur bei den Themenbereichen „Verkehrssicherheit“ und „Lärminderung“ konnte sich Bayern im Mittelfeld des Bundesländervergleichs positionieren. Der BN-Landesbeauftragte Martin Geilhufe fordert daher die bayerische Staatsregierung auf, in das bayerische Klimaschutzgesetz, welches Anfang November im Landtag verabschiedet werden soll, ein konkretes und ambitioniertes Sektorziel Verkehr aufzunehmen: „Die Klimaziele von Paris müssen auch im Verkehrssektor in Bayern erreicht werden“. Das Bundesklimaschutzgesetz definiert ein Verkehrs-Sektorenziel von minus 37% bis 2030. Um das Pariser 1,5% Ziel zu erreichen, ist allerdings bis 2030 eine Treibhausgasreduktion um 67% nötig. Der Verkehrssektor ist der einzige Sektor, in dem im Vergleich zu 1990 noch keine Einsparung erfolgte.

## Landesfachgeschäftsstelle München

Pettenkoferstr. 10a  
80336 München  
Tel. 089/54 82 98-63  
Fax 089/54 82 98-18  
fa@bund-naturschutz.de  
www.bund-naturschutz.de

München,  
29. Oktober 2020  
PM 76/20/LFG München  
Verkehr

**Bundesländerindex 2020/21**

Platzierungen in den Themenbereichen

|                      | Verkehrssicherheit    | Lärminderung           | Flächenverbrauch       | Klimaschutz           | Luftqualität           |
|----------------------|-----------------------|------------------------|------------------------|-----------------------|------------------------|
| <b>Spitzengruppe</b> | 1 Baden-Württemberg   | 1 Baden-Württemberg    | 1 Rheinland-Pfalz      | 1 Hamburg             | 1 Thüringen            |
|                      | 2 Thüringen           | 2 Rheinland-Pfalz      | 2 Baden-Württemberg    | 2 Sachsen             | 2 Sachsen              |
|                      | 3 Nordrhein-Westfalen | 3 Brandenburg          | 3 Sachsen-Anhalt       | 3 Berlin              | 3 Brandenburg          |
|                      | 4 Bremen              | 4 Hessen               | 4 Berlin               | 4 Bremen              | 4 Saarland             |
|                      | 5 Rheinland-Pfalz     | 5 Mecklenburg-Vorp.    | 5 Niedersachsen        | 5 Thüringen           | 5 Sachsen-Anhalt       |
|                      | 6 Berlin              | 6 Sachsen              | 6 Bremen               | 6 Nordrhein-Westfalen | 6 Bremen               |
|                      | 7 Mecklenburg-Vorp.   | 7 Schleswig-Holstein   | 7 Hessen               | 7 Saarland            | 7 Berlin               |
| <b>Mittelfeld</b>    | 8 Bayern              | 8 Sachsen-Anhalt       | 8 Sachsen              | 8 Sachsen-Anhalt      | 8 Baden-Württemberg    |
|                      | 9 Niedersachsen       | 9 Thüringen            | 9 Hamburg              | 9 Baden-Württemberg   | 9 Mecklenburg-Vorp.    |
|                      | 10 Sachsen-Anhalt     | 10 Niedersachsen       | 10 Saarland            | 10 Rheinland-Pfalz    | 10 Schleswig-Holstein  |
|                      | 11 Hamburg            | 11 Bayern              | 11 Thüringen           | 11 Mecklenburg-Vorp.  | 11 Nordrhein-Westfalen |
| <b>Schlussgruppe</b> | 12 Brandenburg        | 12 Saarland            | 12 Brandenburg         | 12 Schleswig-Holstein | 12 Niedersachsen       |
|                      | 13 Hessen             | 13 Berlin              | 13 Bayern              | 13 Hessen             | 13 Rheinland-Pfalz     |
|                      | 14 Saarland           | 14 Nordrhein-Westfalen | 14 Nordrhein-Westfalen | 14 Brandenburg        | 14 Bayern              |
|                      | 15 Schleswig-Holstein | 15 Bremen              | 15 Schleswig-Holstein  | 15 Niedersachsen      | 14 Hessen              |
|                      | 16 Sachsen            | 16 Hamburg             | 16 Mecklenburg-Vorp.   | 15 Bayern             | 16 Hamburg             |

Quelle: Allianz pro Schiene | 10/2020  
Lizenz: ©  Nutzung frei für redaktionelle Zwecke unter Nennung der Allianz pro Schiene



Hintergrundinformationen zum Bundesländerindex Mobilität und Umwelt und Details zur Bewertung der anderen Bundesländer finden Sie auf der Seite der Allianz pro Schiene:

[https://www.allianz-pro-schiene.de/wp-content/uploads/2020/10/2020\\_Bundeslaenderindex.pdf](https://www.allianz-pro-schiene.de/wp-content/uploads/2020/10/2020_Bundeslaenderindex.pdf)

### Für Rückfragen:

Martin Geilhufe  
Landesbeauftragter des BUND Naturschutz  
0172 7954607  
[martin.geilhufe@bund-naturschutz.de](mailto:martin.geilhufe@bund-naturschutz.de)

Thomas Frey  
Geschäftsführer BN-Landesarbeitskreis Verkehr  
089-54829864; 0160-95501313  
[Thomas.frey@bund-naturschutz.de](mailto:Thomas.frey@bund-naturschutz.de)